

**1. Wo befinden sich laut Kapitän Anderson die besten Gebiete, um Fische zu fangen?**

hoher Ertrag an Fischen dort, wo sich das kalte Arktiswasser mit dem warmen Golfstrom vermischt

**2. Erkläre: Auch beim Fischfang braucht man heute modernste Technik!**

- Aufspüren der Fischgründe mit Echolot
- Computer geben vor, wie tief die Netze in Wasser müssen
- Computer geben vor, wo die Netze im Wasser platziert werden müssen

**3. Heutzutage sind die großen Fangschiffe wochenlang auf dem Meer unterwegs. Aus diesem Grund muss so ein Schiff mehr können, als nur den Fisch zu fangen:**

- Fisch wird direkt auf dem Schiff verarbeitet
- Fisch wird direkt auf dem Schiff tiefgefroren (große Kühlräume vorhanden)
- Fischabfälle werden zu Fischmehl und Fischöl verarbeitet (→Tierfutter)

**4. Im Text werden Probleme und Lösungen angesprochen. Notiere!**

Probleme	Lösungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überfischung von Fischgründen sowohl in Festlandnähe als auch in den Meeren</li> <li>- bis zu 90 km lange Treibnetze, in denen sich alles verfängt, was im Meer schwimmt</li> <li>- nur 2 von 100 Fischen sind „brauchbar“: Rest wird tot ins Meer zurückgekippt</li> <li>- Rückgang der Fischbestände durch hohe Verschmutzung der Meere</li> <li>- viele Fische werden noch vor dem Fortpflanzungsalter gefischt oder sterben: keine Nachkommen</li> <li>- hohe Unkosten: viele Fischer müssen Beruf aufgeben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Netze mit großen Maschen, damit keine Jungtiere hängenbleiben</li> <li>- viele Staaten weltweit haben Gesetze für den Fischfang erlassen, und z.B. Fangmengen festgelegt, die nicht überschritten werden dürfen</li> </ul>